Jahresbericht zum 31. Dezember 2023

SQUAD Point Five



Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht	1
Vermögensübersicht	5
Vermögensaufstellung	6
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	10
Ertrags- und Aufwandsrechnung	11
Entwicklung des Sondervermögens	13
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	15
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	17
Anhang zum Jahresbericht	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	29

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten Finanzdienstleistungssektor. Weiterführende Informationen zur Art und Weise der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen sind im Abschnitt "Risikohinweise – Operationelle und sonstige Risiken des Fonds - Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung)" bzw. "Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken Anlageentscheidungsprozess" des Verkaufsprospekts dargestellt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ziel der Anlagestrategie des Fonds ist die Erwirtschaftung eines angemessenen, langfristigen Wertzuwachses der Vermögensanlagen. Der Fonds investiert dazu in internationale Aktien mit Schwerpunkt auf Nebenwerten. Neben Aktien werden aktiv Kasse und Anleihen allokiert. Im Fokus der Anlagestrategie stehen Titel, die eine deutliche Unterbewertung in Kombination mit einem positiven Momentum aufweisen. Dabei steht der Fondsname SQUAD Point Five für die Anlagephilosophie "Kaufe 1 Dollar für 50 Cent". Es werden mindestens 51% in Kapitalbeteiligungen gehalten. Die Anlagestrategie kann sich ändern, um zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Dezember 2023 in EUR

	Kurswert	%-Anteil zum	Kurswert	%-Anteil zum
	31.12.2023	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2022
Aktien	105.687.836,78	72,96	43.439.359,88	70,00
Bankguthaben	40.233.891,36	27,77	18.657.909,94	30,07
Sonstige Vermögensgegenstände	173.446,80	0,12	57.150,18	0,09
Verbindlichkeiten	-1.233.809,41	-0,85	-97.882,76	-0,16
Fondsvermögen	144.861.365,53	100,00	62.056.537,24	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

der Blick auf die Realität des Jahres 2023 ist nicht leicht: Vor allem die geopolitischen Spannungen mit den Kriegen in der Ukraine und dem Konflikt in Gaza schränken den optimistischen Blick nach vorn doch stark ein, zumal es keine Aussicht auf schnelle Lösungen gibt.

Neben diesem für die Aktienmärkte schwierigen Umfeld stiegen auch 2023 die Zinsen global weiter an. So hat die EZB den Leitzins, der im Sommer 2022 zu steigen begann und die Nulllinie verlassen hat, auch im vergangenen Jahr weiter ansteigen lassen. Den aktuellen Höchststand erreichte der Leitzins im September mit einer Rate von 4,5%.

1

Die Aktienmärkte reagierten über das gesamte Jahr hindurch recht nervös auf dieses makroökonomische Umfeld, ehe die Märkte ab November zu einer Jahresendrally angesetzt haben. Zusammen mit einem sehr guten Jahresstart konnten die Indizes im Jahr 2023 kräftig zulegen (siehe Tabelle unterhalb).

DAX	SDAX	EuroStoxx 50	FTSE 100	CAC 40	S&P 500	EUR / USD
19,07%	15,52%	17,25%	2,37%	14,38%	24,73%	3,48%

Quelle: finanzen.net, Abfragezeitraum 01.01.2023 - 31.12.2023

Die Inflationssorgen lassen sukzessive nach und erste Anzeichen für sinkende Zinsen im Jahr 2024 beflügeln die Märkte. Darüber hinaus sehen erste Ökonomen eine weichere Landung als prognostiziert, indem die erwarteten Rezessionen ausfallen könnten. Alles in allem könnte dies zu einem positiven Börsenjahr 2024 führen, wobei die Bewertungen nach den Anstiegen der letzten Monate die Erwartungshaltung auf ein hohes Niveau gesetzt hat – der Spielraum für Enttäuschungen ist demzufolge relativ gering.

Ziel der Anlagestrategie des Fonds ist die Erwirtschaftung eines angemessenen, langfristigen Wertzuwachses der Vermögensanlagen. Der Fonds investiert dazu in internationale Aktien mit Schwerpunkt auf Nebenwerte. Neben Aktien werden aktiv Kasse und Anleihen allokiert. Im Fokus der Anlagestrategie stehen Titel, die eine deutliche Unterbewertung in Kombination mit einem positiven Momentum aufweisen. Dabei steht der Fondsname SQUAD Point Five für die Anlagephilosophie: "kaufe 1 Dollar für 50 Cent". Es werden mindestens 51 % in Kapitalbeteiligungen gehalten. Die Anlagestrategie kann sich ändern, um zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Wesentliche Risiken

- Kontrahentenrisiken: Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- Kreditrisiken: Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- Marktrisiken: Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- Operationelle Risiken und Verwahrrisiken: Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

- Liquiditätsrisiken: Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- Währungsrisiko: Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.
- Adressenausfallrisiko: Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend "Emittent") oder eines Vertragspartners (nachfolgend "Kontrahent"), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.
- Zinsänderungsrisiko: Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.
- Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften: Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind verschiedenen Risiken ausgesetzt. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). wesentliche Verpflichtungen (Lieferung Wertpapieren Weitergehende von Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile: Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte "Zielfonds"), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales. Unternehmensführung): Nachhaltigkeitsrisiken ("ESG-Risiken") werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanzund Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des positiven Veräußerungsergebnisses beider Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Aktien.

Der Anteilspreis der Anteilscheinklasse R stieg im Zeitraum 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 von EUR 143,92 auf EUR 162,04. Dies entspricht einem Gewinn in Höhe von 12,59%. Der Anteilspreis der Anteilscheinklasse I stieg im Zeitraum 31. Dezember 2022 bis 31. Dezember 2023 von EUR 147,21 auf EUR 166,35. Dies entspricht einem Gewinn in Höhe von 13,00%.¹.

Grevenmacher, den 11. April 2024

Der Vorstand der Axxion S.A.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklungen.

¹ Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

SQUAD Point Five

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023

		Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I.	Vermögensgegenstände	146.095.174,94	100,85
	1. Aktien	105.687.836,78	72,96
	Australien	1.397.053,05	0,96
	Belgien	228.900,00	0,16
	Bermuda	8.918.464,87	6,16
	Bundesrep. Deutschland	28.379.460,00	19,59
	Finnland	769.375,00	0,53
	Frankreich	5.475.750,00	3,78
	Griechenland	871.250,00	0,60
	Großbritannien	8.137.228,83	5,62
	Hongkong	3.012.585,71	2,08
	Italien	750.000,00	0,52
	Japan	17.670.999,29	12,20
	Kaimaninseln	5.787.062,08	4,00
	Kanada	6.089.391,13	4,20
	Luxemburg	492.000,00	0,34
	Neuseeland	2.465.528,64	1,70
	Niederlande	2.502.730,06	1,73
	Österreich	2.855.750,00	1,97
	Schweiz	2.452.257,41	1,69
	Singapur	1.885.651,76	1,30
	Spanien	1.762.000,00	1,22
	USA	3.784.398,95	2,61
	2. Bankguthaben	40.233.891,36	27,77
	3. Sonstige Vermögensgegenstände	173.446,80	0,12
II.	Verbindlichkeiten	-1.233.809,41	-0,85
III.	. Fondsvermögen	144.861.365,53	100,00

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Beri	Verkäufe / Abgänge chtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR		105.687.836,78	72,96
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR		100.692.982,38	69,51
Aktien										
Catalyst Metals Ltd. Registered Shares o.N.	AU00000CYL6		STK	468.693	468.694	1	AUD	0,7800	225.813,36	0,16
Karoon Energy Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000KAR6		STK	920.475	558.382		AUD	2,0600	1.171.239,69	0,81
Argonaut Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA04016A1012		STK	428.619			CAD	0,4550	133.172,39	0,09
Headwater Exploration Inc. Registered Shares o.N.	CA4220961078		STK	262.200	90.200		CAD	6,2200	1.113.664,70	0,77
Lucara Diamond Corp. Registered Shares o.N.	CA54928Q1081		STK	1.521.500			CAD	0,4000	415.588,32	0,29
Western Forest Products Inc. Registered Shares o.N.	CA9582112038		STK	575.000			CAD	0,7200	282.703,85	0,20
Winpak Ltd. Registered Shares o.N.	CA97535P1045		STK	75.600	75.600		CAD	40,3200	2.081.486,99	1,44
Swatch Group AG, The Inhaber-Aktien SF 2,25	CH0012255151		STK	10.000	6.900		CHF	227,8000	2.452.257,41	1,69
AS Company S.A. Namens-Aktien EO -,66	GRS404003006		STK	250.000	20.000		EUR	2,3700	592.500,00	0,41
CANCOM SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005419105		STK	100.000	100.000	25.000	EUR	29,7200	2.972.000,00	2,05
Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N.	DE0007480204		STK	50.000	50.000		EUR	22,2500	1.112.500,00	0,77
DMG MORI AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005878003		STK	78.475	78.475		EUR	43,6000	3.421.510,00	2,36
elumeo SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A11Q059		STK	275.000	115.000		EUR	2,6600	731.500,00	0,50
Groupe CRIT S.A. Actions Port. EO 0,36	FR0000036675		STK	18.000	18.000		EUR	76,0000	1.368.000,00	0,94
Groupe SFPI S.A. Actions Port. EO 1	FR0004155000		STK	250.000	185.198		EUR	1,9540	488.500,00	0,34
HomeToGo SE Actions au Porteur EO 1	LU2290523658		STK	200.000	200.000	300.000	EUR	2,4600	492.000,00	0,34
MBB SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0ETBQ4		STK	40.000	32.500		EUR	94,8000	3.792.000,00	2,62
Mister Spex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A3CSAE2		STK	350.000	400.000	50.000	EUR	3,4500	1.207.500,00	0,83
MLP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006569908		STK	250.000	250.000		EUR	5,5600	1.390.000,00	0,96
Mutares SE & Co. KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A2NB650		STK	30.000		20.000	EUR	35,3000	1.059.000,00	0,73
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	250.000	250.000		EUR	3,0775	769.375,00	0,53
Peugeot Invest S.A. Actions au Porteur EO 1	FR0000064784		STK	20.000	12.500		EUR	102,4000	2.048.000,00	1,41
Porr AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000609607		STK	150.000	100.000		EUR	12,8800	1.932.000,00	1,33
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038		STK	25.000	10.000		EUR	46,4100	1.160.250,00	0,80
ProCredit Holding AG Namens-Aktien EO 5	DE0006223407		STK	350.000	100.000		EUR	8.0800	2.828.000.00	1.95
Prosegur - Cía de Seguridad SA Acciones Nominativas EO -,06	ES0175438003		STK	1.000.000	400.000		EUR	1,7620	1.762.000,00	1,22
SAF-HOLLAND SE Inhaber-Aktien EO 1	DE000SAFH001		STK	150.000	50.000		EUR	15,4000	2.310.000,00	1,59
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31		STK	150.000	225.000	75.000	EUR	11,4500	1.717.500,00	1,19
Société Bic S.A. Actions Port. EO 3,82	FR0000120966		STK	25.000	25.000	70.000	EUR	62,8500	1.571.250,00	1,09
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504		STK	200.000	50.000		EUR	13,3800	2.676.000,00	1,85
Thessaloniki Port Authority SA Namens-Aktien EO 3	GRS427003009		STK	12.500	00.000		EUR	22.3000	278.750,00	0.19
UNIQA Insurance Group AG Inhaber-Stammaktien o.N.	AT0000821103		STK	125.000	25.000		EUR	7,3900	923.750,00	0,64
What's Cooking Group N.V. Parts Sociales Nom. o.N.	BE0003573814		STK	3.500	20.000		EUR	65,4000	228.900,00	0,16
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004		STK	100.000	50.000		EUR	13,3400	1.334.000,00	0,92
Ashmore Group PLC Registered Shares LS -,0001	GB00B132NW22		STK	1.138.520	1.138.520		GBP	2,2320	2.921.564,31	2,02
IG Group Holdings PLC Registered Shares LS 0,00005	GB00B06QFB75		STK	317.000	317.000		GBP	7,6450	2.786.232,47	1,92
Café de Coral Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG1744V1037		STK	1.106.000	1.106.000		HKD	9,1900	1.171.240,25	0,81
Crystal Intl Group Ltd. Registered Shares HD -,01	KYG2701R1011		STK	2.489.500	676.500		HKD	2,9000	831.927,50	0,57
Dickson Concepts Intl Ltd. Registered Shares HD -,30	BMG275871231		STK	505.000	070.300		HKD	4,6000	267.685,32	0,18
Emperor Watch & Jewellery Ltd. Registered Shares o.N.	HK0000047982		STK	16.020.000			HKD	0,1660	306.440,35	0,18
Fairwood Holdings Ltd. Cons. Reg. Shares HD 1	BMG3305Y1619		STK	552.500	273.000		HKD	9,2200	587.000,61	0,21
			STK	1.739.000	1.739.000		HKD	12.4200	,	1,73
Johnson El. Holdings Ltd. Registered Shares HD -,05	BMG5150J1577 BMG7147S1008		STK	1.739.000 5.744.000	1.739.000		HKD	0.7100	2.488.837,42 469.946.19	0.32
Playmates Toys Group Ltd. Registered Shares o.N.					024.000			-,		- / -
Plover Bay Technologies Ltd. Reg. Shares HD -,01	KYG713321035		STK STK	2.023.000	824.000		HKD HKD	2,0000	466.231,09	0,32
SmarTone Telecom. Hldgs Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG8219Z1059			3.537.000	700.000			4,0600	1.654.765,44	1,14
Stella Intl Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG846981028		STK	1.207.000	367.000		HKD	9,5200	1.324.096,29	0,91
Swire Pacific Ltd. Registered Shares Cl.B o.N.	HK0087000532		STK	1.667.500	685.000		HKD	10,3400	1.986.834,68	1,37
Tai Cheung Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG8659B1054		STK	620.000	4 000 000		HKD	3,2900	235.051,45	0,16
Tam Jai International Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0000784121		STK	5.075.000	1.000.000		HKD	1,2300	719.310,68	0,50
VTech Holdings Ltd. Reg.Shs (BL 100) DL -,05	BMG9400S1329		STK	375.000	375.000		HKD	47,3000	2.043.938,19	1,41
Arata Corp. Registered Shares o.N.	JP3125100002		STK	88.000	132.000	44.000	JPY	3.115,0000	1.752.573,36	1,21
Daikyonishikawa Corp. Registered Shares o.N.	JP3481300006		STK	398.500	398.500		JPY	695,0000	1.770.714,79	1,22

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Beri	Verkäufe / Abgänge chtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Fuji Seal International Inc. Registered Shares o.N.	JP3813800004		STK	203.800	203.800		JPY	1.709,0000	2.226.802,63	1,54
Fukui Computer Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3803800004 JP3803800006		STK	135.500	135.500		JPY	2.512,0000	2.226.602,63	1,54 1,50
GungHo Online Entertainment Registered Shares o.N.	JP3235900006 JP3235900002		STK	150.000	150.000		JPY	2.327,0000	2.176.177,99	1,50
MCJ Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3167420003		STK	250.900	250.900		JPY	1.100,0000	1.764.529,12	1,22
Mitsubishi Pencil Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3895600009		STK	167.600	167.600		JPY	2.082,0000	2.230.951,99	1,54
Topre Corp. Registered Shares o.N.	JP3598200008		STK	175.000	175.000		JPY	1.890,0000	2.114.634,61	1,46
Xebio Holdings Co., Ltd. Registered Shares o.N.	JP3428800001		STK	229.300	229.300		JPY	957,0000	1.402.979,99	0,97
Channel Infrastructure NZ Ltd. Registered Shares o.N.	NZNZRE0001S9		STK	890.000			NZD	1,4500	738.652,62	0,51
Sky Network Television Ltd. Registered Shares o.N.	NZSKTE0001S6		STK	1.081.371	1.081.371		NZD	2,7900	1.726.876,02	1,19
Africa Oil Corp. Registered Shares o.N.	CA00829Q1019		STK	918.166	490.000		SEK	19,1800	1.593.588,15	1,10
Delfi Ltd. Registered Shares SD -,10	SG1Q25921608		STK	2.440.000	300.000		SGD	1,1300	1.885.651,76	1,30
AerCap Holdings N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0000687663		STK	37.100	37.100		USD	74,9200	2.502.730,06	1,73
Chimerix Inc. Registered Shares DL -,001	US16934W1062		STK	200.265			USD	0,9175	165.444,93	0,11
Greenlight Capital Re Ltd. Registered Shares Cl.A DL -,01	KYG4095J1094		STK	241.791	116.271		USD	11,4200	2.486.271,58	1,72
Hudson Global Inc. Registered Shares DL -,001	US4437872058		STK	23.542			USD	15,0300	318.599,19	0,22
Vaalco Energy Inc. Registered Shares DL -,10	US91851C2017		STK	215.049	51.822		USD	4,5600	882.967,26	0,61
Vector Group Ltd. Registered Shares DL-,10	US92240M1080		STK	235.092	108.691		USD	11,4200	2.417.387,57	1,67
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezoger	ne Wertpapiere						EUR		4.994.854,40	3,45
Aktien										
Alvopetro Energy Ltd. Registered Shares o.N.	CA02255Q2099		STK	69.833		117.900	CAD	6.6400	316.635.91	0,22
Lumina Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA55026L3056		STK	558.500			CAD	0,4000	152.550,82	0,10
NanoRepro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006577109		STK	125.000	220.000	95.000	EUR	2,0600	257.500,00	0,18
OMER S.P.A. Azioni nom. o.N.	IT0005453748		STK	250.000		******	EUR	3,0000	750.000,00	0,52
Vectron Systems AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0KEXC7		STK	70.000		100.000	EUR	5,8600	410.200,00	0,28
FIH Group PLC Registered Shares LS -,10	GB00BD0CWJ91		STK	250.000			GBP	2,2000	632.329,27	0,44
Serica Energy PLC Registered Shares DL -,10	GB00B0CY5V57		STK	668.000	456.000		GBP	2,3400	1.797.102,78	1,24
Convenience Retail Asia Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG239801080		STK	8.412.000			HKD	0,7000	678.535,62	0,47
Summe Wertpapiervermögen							EUR		105.687.836,78	72,96
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR		40.233.891,36	27,77
Kassenbestände Verwahrstelle							EUR		15.741.690,41	10,86
			EUR	15.741.690,41					15.741.690,41	10,86
Callgeld / Festgeld							EUR		24.492.200,95	16,91
Callgeld Baader Abnk AG			EUR	492.198,95					492.200,95	0,34
Callgeld DZ Bank Frankfurt AG			EUR	24.000.000,00					24.000.000,00	16,57
Sonstige Vermögensgegenstände			F115				EUR		173.446,80	0,12
Zinsansprüche			EUR	62.000,00					62.000,00	0,04
Dividendenansprüche			EUR	111.446,80					111.446,80	0,08

SQUAD Point Five

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Beri	Verkäufe / Abgänge chtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-1.233.809,41	-0,85
Verwaltungsvergütung Performancegebühr Verwahrstellenvergütung Prüfungskosten Sonstige Kosten			EUR EUR EUR EUR EUR	-167.341,24 -1.042.449,54 -11.244,71 -8.750,63 -4.023,29					-167.341,24 -1.042.449,54 -11.244,71 -8.750,63 -4.023,29	-0,11 -0,72 -0,01 -0,01 0,00
Fondsvermögen							EUR		144.861.365,53	100,00 1)
SQUAD Point Five I										
Anzahl Anteile Anteilwert							STK EUR		563.170 166,35	
SQUAD Point Five R										
Anzahl Anteile Anteilwert							STK EUR		315.826 162,04	

Fußnoten

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

SQUAD Point Five

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 28.12.2023	
Australische Dollar	(AUD)	1,6189500	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	(CAD)	1,4644300	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9289400	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8698000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,6781000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	156,4100000	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,7471000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,0508000	= 1 Euro (EUR)
Singapur-Dollar	(SGD)	1,4622000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1106000	= 1 Euro (EUR)

SQUAD Point Five

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Amtlich gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
3U Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005167902	STK	125.000	125.000	
Adams Resources & Energy Inc. Registered Shares DL -,10	US0063513081	STK		19.666	
Allot Ltd. Registered Shares DL -,01	IL0010996549	STK		89.460	
CSP Inc. Registered Shares DL -,01	US1263891053	STK		59.290	
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007	STK	12.500	12.500	
exceet Group S.C.A. Bearer Red.Shares A o.N.	LU0472835155	STK	75.000	250.000	
First Bank Registered Shares DL -,01	US31931U1025	STK		36.050	
First Financial Corp. Indiana Registered Shares o.N.	US3202181000	STK		17.678	
First United Corp. Registered Shares DL -,01	US33741H1077	STK		25.752	
Franklin Financ.Services Corp. Registered Shares DL 1	US3535251082	STK		19.956	
Friedman Industries Inc. Registered Shares DL 1	US3584351056	STK		25.199	
G-Resources Group Ltd. Registered Shares HD 0,01	BMG4111M2019	STK		343.300	
Hengdeli Holdings Ltd. Registered Sub.Shares HD -,005	KYG450481083	STK		4.380.000	
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006083405	STK	3.238	3.238	
Immofinanz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000A21KS2	STK	75.000	75.000	
Marchex Inc. Registered Shares DL -,01	US56624R1086	STK		75.300	
National Bankshares Inc. Registered Shares DL 2,50	US6348651091	STK		13.922	
New Century Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU00000NCZ9	STK		180.694	
Nicolás Correa S.A. Acciones Port. EO 0,80	ES0166300212	STK		80.000	
North Media A/S Navne-Aktier DK 5	DK0010270347	STK	1.400	1.400	
O2Micro International Ltd. Reg.Shs (Sp.ADRs)/50 DL-,00002	US67107W1009	STK		183.184	
Peoples Bancorp of NC Inc. Registered Shares DL -,01	US7105771072	STK		22.972	
Ryobi Ltd. Registered Shares o.N.	JP3975800008	STK	143.600	143.600	
Taisho Pharmac.Hldgs.Co.Ltd. Registered Shares o.N.	JP3442850008	STK	56.000	56.000	
TrustCo Bank Corp. Registered Shares DL 1	US8983492047	STK		23.500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbe	ezogene Wertpapiere				
Aktien					
Elevation Gold Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA28623W1077	STK		296.083	
Kabel Deutschland Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KD88880	STK	15.000	25.000	
Superior Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA86816U1066	STK		1.312.500	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
exceet Group S.C.A. z.Verkauf eing. Bearer Red.Shs	LU2585202034	STK	225.000	225.000	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Immofinanz AG Ansprüche auf ev. Nachb.	AT0000A2UUP0	STK		25.000	
Karoon Energy Ltd. Anrechte 06.12.2023	AU0000306110	STK	245.460	245.460	
					

SQUAD Point Five I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

I. Erträge

Dividenden inländischer Aussteller Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt) Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR EUR EUR EUR	347.328,94 2.393.956,95 818.975,76 -242.477,67
Summe der Erträge	EUR	3.317.783,98
II. Aufwendungen		
Zinsen aus Kreditaufnahmen Verwaltungsvergütung davon Performancegebühr Verwahrstellenvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Sonstige Aufwendungen	EUR EUR EUR EUR EUR EUR	-30,88 -1.991.058,03 -880.532,86 -44.278,83 -11.377,11 -80.349,02
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.127.093,87
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.190.690,11
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	5.613.878,12 -1.831.794,45
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	3.782.083,67
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.972.773,78
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR EUR	5.425.314,54 -1.053.942,54
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	4.371.372,00
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.344.145,78

SQUAD Point Five R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

I. Erträge

Dividenden inländischer Aussteller Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt) Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR EUR EUR EUR	190.092,86 1.310.255,12 448.265,25 -132.733,80
Summe der Erträge	EUR	1.815.879,43
II. Aufwendungen		
Zinsen aus Kreditaufnahmen Verwaltungsvergütung davon Performancegebühr Verwahrstellenvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Sonstige Aufwendungen	EUR EUR EUR EUR EUR EUR	-16,91 -1.266,986,84 -415,972,53 -24,240,42 -6,229,33 -44,000,38
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.341.473,88
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	474.405,55
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	3.073.984,78 -1.002.133,29
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	2.071.851,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.546.257,04
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR EUR	2.456.908,66 -66.856,31
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	2.390.052,35
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.936.309,39

2023

SQUAD Point Five I

Entwicklung of	des Sonde	ervermögens
----------------	-----------	-------------

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	37.921.094,01
1. Mittelzufluss (netto)			EUR	47.824.566,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	63.309.524,85 -15.484.958,48		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-1.406.367,05
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	9.344.145,77
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	5.425.314,54 -1.053.942,54		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	93.683.439,11

SQUAD Point Five R

Entwicklung des Sondervermögens				2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	•		EUR	24.135.443,23
1. Mittelzufluss (netto)			EUR	22.885.195,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	26.047.495,17 -3.162.299,91		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-779.021,46
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	4.936.309,39
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	2.456.908,66 -66.856,31		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	51.177.926,42

insgesamt je Anteil

SQUAD Point Five I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) 1)

		ŭ	•
I. Für die Ausschütttung verfügbar	EUR	15.001.470,24	26,64
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	10.028.696,46	17,81
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.972.773,78	8,83
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	15.001.470,24	26,64
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	948.954,37	1,69
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	14.052.515,87	24,95
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

¹⁾ Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2023 berechnet.
2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

insgesamt je Anteil

SQUAD Point Five R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) 1)

I. Für die Ausschütttung verfügbar	EUR	7.537.980,50	23,87
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	4.991.723,46	15,81
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.546.257,04	8,06
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	7.537.980,50	23,87
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	7.537.980,50	23,87
III. Gesamtausschüttung ^{z)}	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

¹⁾ Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2023 berechnet.
2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

SQUAD Point Five I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile Ende des Geschäft		Fondsvermöge Ende des Ges		Anteilwert ar Ende des Ge	n eschäftsjahres
31.12.2020	Stück	57.630	EUR	6.454.093,31	EUR	111,99
31.12.2021	Stück	145.476	EUR	22.148.047,79	EUR	152,25
31.12.2022	Stück	257.592	EUR	37.921.094,01	EUR	147,21
31.12.2023	Stück	563.170	EUR	93.683.439,11	EUR	166,35

SQUAD Point Five R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahre	s	Fondsvermöge Ende des Gesc		Anteilwert an Ende des Ge	n schäftsjahres
31.12.2020	Stück	26.864	EUR	2.969.012,22	EUR	110,52
31.12.2021	Stück	104.047	EUR	15.556.322,99	EUR	149,51
31.12.2022	Stück	167.697	EUR	24.135.443,23	EUR	143,92
31.12.2023	Stück	315.826	EUR	51.177.926,42	EUR	162,04

SQUAD Point Five

Anteilklassen im Überblick

Merkmal	Anteilklasse I	Anteilklasse R
Wertpapierkennnummer	A2H9BF	A2H9BE
ISIN-Code	DE000A2H9BF3	DE000A2H9BE6
Anteilklassenwährung	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,- EUR	100,- EUR
Erstausgabedatum	28. Mai 2018	28. Mai 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	100.000,- EUR	25,- EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,90% p.a. (derzeit: bis zu 1,28% p.a.)	bis zu 1,90% (derzeit: bis zu 1,78% p.a.)

Anhang zum Jahresbericht

zum 31. Dezember 2023

Erläuterung 1 - Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt "Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände" des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt "Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände" des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

b) Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

d) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

f) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

g) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

h) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

i) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

j) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 29. Dezember 2023 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 28. Dezember 2023 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Dezember 2023 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Eine Übersicht der wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen kann der Erläuterung 8 entnommen werden.

Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens eine jährliche Vergütung bis zur Höhe von bis zu 1,90% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens. Der Durchschnittswert des OGAW-Sondervermögens wird börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Die Gesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften und Wertpapierpensionsgeschäften für Rechnung des OGAW-Sondervermögens eine marktübliche Vergütung in Höhe von maximal einem Drittel der Bruttoerträge aus diesen Geschäften. Die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von solchen Geschäften entstandenen Kosten einschließlich der an Dritte zu zahlenden Vergütungen trägt die Gesellschaft.

Die Gesellschaft kann sich bei der Umsetzung des Anlagekonzeptes einer Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft bedienen. Die Vergütung der Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft wird von der Verwaltungsvergütung gem. Absatz 1 abgedeckt.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 4 - Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von bis zu 0,05% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet wird. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 5 - Performance Fee

Die Gesellschaft kann für die Verwaltung des Sondervermögens zusätzlich zu den Vergütungen gem. Erläuterung 3 je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 10% des Betrages erhalten, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende aller vorangegangenen Abrechnungsperioden übersteigt ("High Water Mark"), jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den bewertungstäglichen Werten innerhalb der Abrechnungsperiode errechnet wird. In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Sondervermögens tritt an die Stelle der High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt mit der Auflegung des Sondervermögens und endet erst am zweiten 31. Dezember, der der Auflegung folgt.

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI Methode² zu berechnen.

Entsprechend dem Ergebnis einer täglichen Berechnung wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst.

Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

² Eine Erläuterung der BVI-Methode wird auf der Homepage des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. veröffentlicht (www.bvi.de).

Erläuterung 6 - Ertragsverwendung

Bei ausschüttenden Anteilklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich. Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Bei thesaurierenden Anteilklassen werden die auf diese Anteilklassen entfallenden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung).

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft werden die Erträge der Anteilklasse I und R grundsätzlich ausgeschüttet.

Erläuterung 7 - Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure: Vertragspartner für derivative Geschäfte: 0,00 EUR Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %): Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %): 72,96% 0,00%

Zur Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze wendet die Gesellschaft den sogenannten "qualifizierten Ansatz" im Sinne der Derivateverordnung an.

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag größter potenzieller Risikobetrag kleinster potenzieller Risikobetrag	48,00% 73,27% 39,16%
Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten: Hebel nach Committment-Methode:	3,00
Hebel nach Brutto-Methode:	1,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

100% Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR

Parameter, die zur "Value at Risk"-Berechnung herangezogen wurden

Kalkulationsmodell	Historische Simulation
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Erläuterung 8 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

Umlaufende Anteile und Anteilwert

	Anzahl Anteile	Anteilwert
SQUAD Point Five I	563.170	166,35 EUR
SQUAD Point Five R	315.826	162,04 EUR

Gesamtkostenquote (in %) gemäß §101 (2) Nr. 1 KAGB

	Gesamtkostenquote (TER)	Performance Fee
SQUAD Point Five I	1,36%	1,01%
SQUAD Point Five R	1,86%	0,91%

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte "laufende Kosten" veröffentlicht.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren:

EUR

0.00

Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen nicht in Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

SQUAD Point Five I

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Depotgebühr	-23.828,84 EUR

SQUAD Point Five R

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Depotgebühr	-43.506,35 EUR

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 belaufen sich diese Kosten für das folgende Sondervermögen auf:

	Transaktionskosten
SQUAD Point Five I	100.593,15 EUR
SQUAD Point Five R	52.267,13 EUR

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto "Sonstige Aufwendungen" enthalten. Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Erläuterung 10 - Nachbesserungsrechte

Potentielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritts und ihres Wertes mit Null bewertet und nicht in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe in das Sondervermögen eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung erfasst.

Zum 31. Dezember 2023 bestehen folgende Nachbesserungsrechte:

SQUAD F	Point Fiv	re	
17.137	Stk.	NAV004209769	Kabel Deutschland AG NBR 20.10.2023 -I-
7.863	Stk.	NAV004209777	Kabel Deutschland AG NBR 20.10.2023 -R-
16.538	Stk.	NAV004209645	Kabel Deutschland AG Garantie-Div. NBR 15.09.2023 -I-
8.462	Stk	NAV004209652	Kabel Deutschland AG Garantie-Div. NBR 15.09.2023 -R-

Erläuterung 10 – Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Angaben über wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Nachfolgend werden die verschiedenen mittel- und langfristen Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in Aktien typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert des Fonds, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Geschäftsentwicklung des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst (Aktienrisiko).

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (Marktrisiko).

Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Zudem unterliegen Investitionen in Aktien Risiken, die aus externen Faktoren wie etwa geopolitische Ereignisse, Naturkatastrophen, Epidemien, Terroranschläge, Kriege resultieren.

Die Veräußerbarkeit von Aktien kann potenziell eingeschränkt sein. Dies kann beispielsweise dazu führen, dass gegebenenfalls das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen (Liquiditätsrisiko).

Durch den Ausfall eines emittierenden Unternehmens /Emittenten können Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten (Emittenten- bzw. Kontrahentenrisiko).

Die von der Axxion S.A. eingesetzten Risikomanagement-Systeme beinhalten eine ständige Risikocontrolling-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst.

Ist die Portfolioverwaltungsfunktion an einen Dritten ausgelagert, obliegt diesem die Managemententscheidung zur aktiven Anlagepolitik. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung bzw. aktive Anlagepolitik des jeweiligen Portfolioverwalters – sofern zutreffend – finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds. Der Portfolioverwalter übt seine Tätigkeit im Rahmen dieser aus. Die Tätigkeit des Portfolioverwalters unterliegt der ständigen Risikocontrolling-Funktion der Axxion S.A.

Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter "Vermögensaufstellung" und "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen", die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen.

Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen.

Derzeit werden im Sondervermögen keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt. Werden zukünftig Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt, werden Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe unter https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen zur Verfügung gestellt.

Erläuterung 11 - Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 (Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	4.488
davon variable Vergütung:	TEUR	480
Gesamtsumme:	TEUR	4.968

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 58 (inkl. Vorstände)

Summe der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende für das Sondervermögen SQUAD Point Five:

Vorstand:	EUR	4.650
weitere Risk Taker:	EUR	3.713
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen:	EUR	1.137
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker:		n.a.
Gesamtsumme:	EUR	9.500

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2022 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 12 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Grevenmacher, dem 11. April 2024

Der Vorstand der Axxion S.A.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens SQUAD Point Five – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die "Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht"— ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 11. April 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman Wirtschaftsprüfer ppa. Timothy Bauer Wirtschaftsprüfer